



Erfahrungsbericht zum Erasmus-Studienaufenthalt im Ausland

[REDACTED]

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

PERSÖNLICHE INFORMATIONEN

Persönliche Informationen

Nachname

[REDACTED]

Vorname

[REDACTED]

Studiengang an der RUB

Rechtswissenschaft

Gasthochschule

Universidade de Lisboa

Studienfach/-fächer an der Gasthochschule

Law

Aufenthaltszeitraum

Akademisches Jahr

2023/24

Startsemester

Wintersemester 2023/24

Dauer in Semestern

1

AUSLANDSAUFENTHALT

Motivation für den Auslandsaufenthalt

**Neues akademisches Umfeld/neues Hochschulsystem
kennenlernen**

3

Verbesserung der Sprachkenntnisse

2

Wissenschaftlicher Ruf der Gasthochschule

3

Das Leben im Ausland

1

Eine neue Kultur entdecken

1

Das soziale/kulturelle Leben

1

Auswahlkriterien

**Welche Kriterien haben Sie motiviert, diese Gasthochschule
zu wählen?**

Attraktivität des Landes / der Stadt

HEIMATINSTITUTION

Wie schätzen Sie im Allgemeinen die Unterstützung durch die RUB ein?	3
Wie bewerten Sie die Unterstützung der RUB, z. B. in Bezug auf Informationsveranstaltungen, Qualität der Information?	Die Unterstützung der RUB war ausreichend. Es meist schnelle und passende Antworten per Mail, sowie mehrere Informationsveranstaltungen im Voraus. Wobei die benötigten Infos eigentlich auch alle gut und übersichtlich auf der Website dargestellt sind.
Haben Sie von der RUB während Ihres Auslandsaufenthaltes Unterstützung erhalten?	Nein
Haben Sie vor Start Ihres Auslandsaufenthaltes alle notwendigen Informationen von der RUB erhalten?	Ja

GASTHOCHSCHULE

Gasthochschule

Wie beurteilen Sie die Gasthochschule insgesamt?	3
Gab es ein Orientierungsprogramm?	Ja
Wenn ja, geben Sie bitte nähere Informationen dazu.	Es gab eine sogenannte „Welcome Session“, wo viele Sachen bezüglich der Kurse und der Einschreibung erklärt wurden, sowie der Umgang mit der Website der Uni. Außerdem gab es für jeden Studenten einen Check-In Termin, wo nochmal Fragen geklärt werden konnten und bei der Erstellung eines Benutzerkontos geholfen wurde.
Wurde ein vorbereitender Intensivsprachkurs angeboten?	Nein
War die Absolvierung eines Sprachtests an der Gasthochschule notwendig?	Nein
Hatten Sie einen Buddy während Ihres Aufenthalts?	Nein
Bitte beschreiben Sie die Anmelde- und Einschreibeformalitäten.	Deutlich vor Beginn des Aufenthalts hat man eine Mail erhalten mit der genauen Vorgehensweise, also welche Unterlagen man bis wann, wo hin schicken sollte. Dies beinhaltete ebenso eine Anleitung zur Registrierung auf der Website der Uni, also die Erstellung eines eigenen Kontos, welches später den Zugriff auf Noten ermöglichte und zuvor ebenso die Möglichkeit zum Einschreiben in die jeweiligen Kurse gab.
Bitte beschreiben Sie die Ausstattung Ihrer Gasthochschule (IT, Bibliothek...).	Die Uni ist nicht besonders modern ausgestattet, was die Vorlesungsräume betrifft, hat aber alles was benötigt wird. Es gibt extra Lernräume, sowie eine gut ausgestattete Bibliothek. Auf viele Bücher kann man auch Online zugreifen.

Aufteilung des akademisches Jahres

Dauer des vorbereitenden Sprachkurses	
Dauer des 1. Semesters (in Wochen)	14 Wochen Vorlesungszeit (11.09.23 - 15.12.23)/ gesamtes Semester von 11.09.23 - 16.02.24
Dauer des 2. Semesters (in Wochen)	
Bei Trimestern: Dauer des 3. Trimesters (in Wochen)	
Dauer der Prüfungszeit (in Wochen)	2 Wochen Prüfungszeit (29.11.23 - 15.12.23) (+ weitere 2 Wochen für Wiederholungsversuch oder Verbesserung (04.01.24 - 23.02.24)
Hatten Sie Urlaub/Semesterferien?	Ja
Bitte geben Sie an, wie lange Sie Urlaub/Ferien hatten?	2 1/2 Wochen (Christmas: 18.12.23 - 03.01.24)

STUDIUM

Studium

Welche Kurse haben Sie besucht? (kurze Beschreibung, Bewertung, Anerkennung)

Ich habe die Kurse Comparative Law, International Human Rights und Employment und Labour Law besucht. Im Kurs Comparative Law wurden verschiedene Fälle besprochen, die man vorbereiten sollte und anhand dieser Fälle wurde die Bedeutung, Funktion und Verwendung von Rechtsvergleichung erläutert. Außerdem haben wir verschiedene Rechtssysteme besprochen. Der Kurs war im Verhältnis zu den anderen sehr große (circa 50 Leute) und da von den Professoren eigentlich immer Mitarbeit erwartet wird und auch benotet wird, war dies ein Nachteil. Die Professorin war jedoch sehr kompetent und hatte auch ein sehr gutes (englisches) Sprachniveau. Im Kurs International Human Rights Protection haben wir über die Mechanismen und Instanzen gesprochen, die die Einhaltung der Menschenrechte in Europa und auch weltweit garantieren sollten. Außerdem haben wir anhand von Fällen über die einzelnen Menschenrechte genauer gesprochen. Der Kurs war etwas unstrukturiert aufgebaut, was wahrscheinlich daran lag, dass der Professor sehr jung war und den Kurs zum erstenmal selber leitete. Nichtsdestotrotz hatte er es geschafft die Themen gut darzustellen und zu erläutern. Im Kurs Employment und Labour Law wurde uns ein Einblick in das portugiesische Arbeitsrecht gegeben. Die Vorlesung hat im Vergleich zu den anderen am ehesten an eine normale Vorlesung, wie man sie von der RUB kennt erinnert. Die anderen beiden Vorlesungen haben mich sehr an Schulunterricht erinnert. Das Englisch-Niveau der Professoren die ich in den Vorlesungen hatte war sehr gut. Ich habe jedoch von Kommilitonen gehört, dass dies sehr variiert. Von den Kursen kann man sich wahrscheinlich nichts anerkennen lassen.

Wie haben Sie Informationen zu den Kursen erhalten, an denen Sie teilgenommen haben?

Die Informationen zu den Kursen bekommt man per Mail vom Erasmus Office. Es wurde so etwas ähnliches, wie der uns bekannte Simultanplan geschickt, sodass man sehen konnte wann, wo und wie oft der jeweilige Kurs stattfindet. Mehr Informationen konnte man dann bekommen in dem man in den ersten zwei Wochen zu den Kursen hingegangen ist, die einen anfangs interessiert haben. Man hat außerdem die Chance beim Erasmus Office nach einer Übersicht der Themen zu fragen, die in der jeweiligen Vorlesung besprochen werden.

Was war die Unterrichtssprache an Ihrer Gasthochschule?

Englisch

Wie war die akademische Beratung/Betreuung?

Bei allen möglichen Fragen stand einem entweder der jeweilige Professor zur Verfügung oder auch das Erasmus Office, wo man in der Sprechstunde hingehen konnte oder per Mail eigentlich immer eine zügige Antwort auf seine Fragen bekommen hat.

Wie beurteilen Sie die Qualität der Lehrveranstaltungen im Vergleich zur RUB?

Etwas schlechter

Hatten Sie Probleme bei der Anerkennung?

Ja

Wenn ja, welche?

Generell wird laut Prüfungsamt nichts anerkannt bis auf der Fremdsprachenschein.

Bitte erläutern Sie das Benotungssystem an der Gasthochschule.

Das Benotungssystem ist ebenfalls ein Punktesystem, jedoch von 1-20. Normalerweise hat man mit 10 Punkten bestanden, wobei 17- 20 Punkte an der juristischen Fakultät quasi nie vergeben werden.

UNTERKUNFT

Unterkunft

Wo haben Sie während des Aufenthaltes gewohnt (Studentenwohnheim, WG...)?

Ich habe während meines Aufenthalts in einer 4er WG im Bairro Alto gewohnt zusammen mit anderen internationalen Studenten, die jedoch an einer anderen Uni waren.

Haben Sie von Ihrer Gasthochschule Unterstützung bei der Wohnungssuche erhalten?

Nein

Wie haben Sie die Unterkunft organisiert? Was hat Ihnen an der Unterkunft gefallen und was nicht? Ggf. Alternativen/Empfehlungen?

Ich habe die Unterkunft selbstständig über Erasmus Life Lisboa - Housing gefunden und es hat alles einwandfrei funktioniert. Es gibt aber auch viele andere Websites, wo man WG-Zimmer finden kann, wobei man immer etwas vorsichtig sein sollte und sicher gehen sollte, dass die Wohnung wirklich existiert. Meine Unterkunft hat mir generell sehr gut gefallen, vorallem durch die Lage im Zentrum der Stadt, auch wenn es abends in der Umgebung etwas lauter war. Der Weg zur Uni ging mit der Metro sehr schnell und meist problemlos.

GASTLAND

Gastland

Was können Sie über Stadt, Land und Leute sagen?

Ich war bereits vor einiger Zeit einmal in Lissabon und schon damals hat es mir so gut gefalle, dass ich unbedingt wieder dorthin zurück wollte. Die Stadt ist auf der einen Seite geprägt von Geschichte, was man vorallem an den verschiedenen Gebäuden sehen kann. Auf der andere Seite in vielen Aspekten sehr modernen und fortschrittlich. Diese Mischung macht die Stadt sehr besonders und lässt eine einzigartige Atmosphäre entstehen. Durch viele Touristen und Studenten, aber auch durch viele „digital nomads“ ist Lissabon eine sehr internationale Stadt geworden. Das führt leider teilweise dazu, dass die ursprüngliche traditionelle portugiesische Kultur in der Stadt weichen muss. Durch die Lage der Stadt direkt am Fluss und nicht weit vom Meer und Stränden entfernt sind viele Möglichkeiten für Ausflüge und Aktivitäten in der Umgebung geboten. Außerdem ist Lissabon ein guter Ausgangspunkt um das Land ansich noch etwas mehr zu bereisen, da man von dort überall billig und schnell hinkommt. Portugal hat neben seiner Hauptstadt nämlich auch noch weitere schöne Städte und vorallem Landschaften zu bieten. Die Einheimischen, die ich kennenlernen durfte, waren alle immer freundlich und hilfsbereit. Man muss sich nur etwas daran gewöhnen, dass die Leute deutlich entspannter, gemächlicher und weniger gestresst an viele Sachen herangehen und so das ein oder andere etwas länger dauert als man gewohnt ist.

Haben Sie ein Visum benötigt?

Nein

Haben Sie zusätzlich eine Versicherung abgeschlossen?

Nein

KOSTEN

Kosten

Wie waren die Lebenshaltungskosten im Vergleich zu ihrem Heimatland?

Etwas niedriger

Haben Sie während Ihres Auslandsaufenthaltes ein Stipendium erhalten?

Ja

Von welcher Institution haben Sie das Stipendium erhalten (Erasmus, Heimatinstitution)?

Erasmus

Hat Ihr Stipendium alle Kosten Ihres Aufenthaltes abgedeckt?

Nein

Monatlich anfallende Kosten

Unterkunft pro Monat 450

Verpflegung pro Monat	200
Fahrtkosten am Studienort pro Monat	30
Auslandskranken-/Unfallversicherung pro Monat	
Sonstiges pro Monat	50
Gesamtbetrag der monatlichen Kosten	730

Nicht monatlich anfallende Kosten

Impfungen, med. Vorsorge	
Visum	
Reisekosten für einmalige An- u. Abreise	200
Kosten für Bücher, Kopien, etc	20
Sprachkurs (Landessprache) Kursgebühr	75
Orientierungsprogramm	
Sonstige Kosten	
Gesamtbetrag Ihrer sonstigen Kosten	295

RESÜMEE

Resümee

Wie lautet Ihr Resümee des Auslandsaufenthaltes?

Ich bin sehr froh, dass ich die Erfahrung sammeln konnte, ein weiteres Mal in einem fremden Land leben zu können, sowie eine neue Kultur, ein neues Land und viele neue Menschen kennenlernen konnte. Alles in allem bin ich im nach hinein auch sehr zufrieden mit meiner Kurswahl, da ich eigentlich alle Kurse belegen konnte die ich mir auch vorher ausgesucht habe. Ich hätte aber lieber noch einen intensiveren Sprachkurs belegt, damit ich die Sprache am Ende noch etwas besser beherrscht hätte. Ich kann jedem einen solchen Aufenthalt wärmstens empfehlen, sei es in Lissabon oder in einer anderen Stadt/Land, soweit es die Studienplanung erlaubt.

Bitte beschreiben Sie Ihre schönsten Erlebnisse/Erfahrungen.

Mein gesamter Aufenthalt war schön, was besonders schön war, war natürlich die Zeit nach den Klausuren, die ich dazu genutzt habe das Land noch etwas besser kennenzulernen. Abgesehen davon fand ich es aber auch sehr interessant und eine schöne Abwechslung, Einblicke in zuvor fremde Rechtssysteme zubekommen und Kurse zu belegen, die es so nicht an der RUB gibt und mit denen man sonst im Studium wahrscheinlich nicht in Kontakt gekommen wäre.

Bitte beschreiben Sie Ihre negativsten Erfahrungen.

Ich habe zum Glück keine negativen Erfahrungen gemacht, jedoch muss man in Lissabon, wie in jeder anderen großen Stadt auch, natürlich ein bisschen auf sich und seine Sachen aufpassen.

Bitte beschreiben Sie Ihre größten Herausforderungen.

Für mich war die größte Herausforderung mich an die deutlich andere Form von Vorlesung zu gewöhnen. Von der RUB kannte ich nur Vorträge von den Professoren mit wenig bis gar keiner wirklichen Interaktion mit den Studierenden. Dementsprechend war es eine Umstellung als von den Professoren ausdrücklich Mitarbeit und Beteiligung gefordert wurde, was mich sehr an die Schulzeit zurück erinnert hat. Für mich ging dadurch etwas das Uni-Gefühl unter. Ein weiterer Punkt ist, dass man in den Vorlesungen wenig bis gar keine Unterlagen zur Verfügung gestellt bekommen hat, sodass man dauerhaft mitschreiben musste und die Vorlesungen nicht richtig nacharbeiten konnte.

Bewertung Ihres Auslandsaufenthaltes

2

**Empfehlen Sie Ihre Gasthochschule für einen
Studienaufenthalt weiter?**

Ja

**Was hätten Sie gerne vor Ihrem Auslandsaufenthalt
gewusst?**

Ich hätte gerne vorher gewusst, dass man etwas Geduld mitbringen sollte, da die Organisation der Gastuni teilweise etwas länger gedauert hat. Man muss sich aber keine Sorgen machen am Ende wird alles immer irgendwie geregelt. Außerdem sollte man sich über das Bestehen der Klausuren keine allzugroßen Sorgen machen, da man am Ende des Semesters noch mehrere Möglichkeiten hat die Klausur zu wiederholen oder zu verbessern.

Sonstige Anmerkungen/Verbesserungsvorschläge

BERICHT ABSCHICKEN

**Können wir eine anonymisierte Version Ihres Berichtes auf
unserer Webseite veröffentlichen?**

Ja